



Marktgemeinde Hösbach  
Herrn Bürgermeister  
Michael Baumann  
Rathausstr. 3  
63768 Hösbach

Hösbach, den 10.11.2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren des Marktgemeinderates,

der SPD OV Hösbach beantragt die Änderung der Plakatierungsvorschrift bei  
Wahlen:

Zu den jeweiligen Wahlen sollten in den entsprechenden Zeiträumen an bestimmten  
Stellen Plakatwände, mit ggfs. Vorder- und Rückwandnutzung, errichtet werden.

Die Plakatwände sollten so gestaltet sein, dass sie von allen, an der jeweiligen Wahl  
beteiligten Parteien, gleichmäßig genutzt werden können. Es sollten dabei nur noch  
Allwetterplakate aus Papier zum Einsatz kommen, die in Größe und Form normiert  
sind.

Begründung:

Die Zahl der Wahlplakate nimmt mit jeder Wahl zu, dabei kommen nach wie vor  
umweltschädliche Hohlkammerplakate zum Einsatz.

Der „Kampf“ um die besten Plakatierungsstellen beginnt oft schon vor dem für die  
Plakatierung erlaubten Zeitraum.

Die Überwachung der Einhaltung der aktuellen Plakatierungsvorschrift:

- nicht an Bäumen,
- nicht an Verkehrszeichen,
- bestimmte Entfernung zum Wahllokal,
- ...

erfordert Personalressourcen in der Verwaltung.

Die Errichtung von zentralen Plakatwänden würde einerseits die Flut an Plakaten  
eindämmen, andererseits aber dem berechtigten Wunsch der Parteien Rechnung  
tragen, Botschaften in der Öffentlichkeit zu platzieren. Der Vorschlag von zentralen

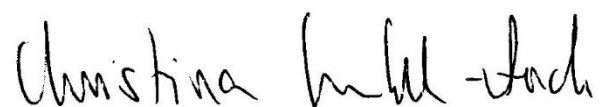
Plakatwänden ermöglicht somit einen ressourcenschonenden, umweltfreundlicheren und faireren Wahlkampf.

In unserer Nachbargemeinde Goldbach wurde bei der Kommunalwahl 2020 bereits die gemeinsame Nutzung von Plakatwänden praktiziert.

Die Verwaltung wird beauftragt, die „Verordnung über das Anbringen von Anschlägen und Plakaten des Marktes Hösbach (Plakatierungsvorordnung) vom 17. November 2004“ entsprechend anzupassen, Standorte für die Plakatwände auszuweisen notwendigen Plakatwände zu beschaffen, so dass sie zu den nächsten anstehenden Wahlen genutzt werden können.

Aus unserer Sicht könnten mögliche Standorte unter anderen in Feldkahl am Feuerwehrhaus, Rottenberg an der Kreuzgasse, Wenighösbach an der Ecke Dorfstr./Kahlgrundstr., Hösbach-Bhf am Bahnhof, Winzenhohl/Schmerlenbach an der Abbiegung Richtung Schmerlenbach, Hösbach Ort am Marktplatz, an der Jungen Mitte, an der Ortseinfahrt Industriegebiet, Hösbach-Sand gegenüber Kemmerer, am Ende der Bahnstraße, sein.

Mit freundlichen Grüßen



Christina Kunkel-Auch, 1.Vorsitzende SPD OV Hösbach